



Bibliographische Daten

Titel: Sammelhandschrift – Nürnberg, STN, Cent. VI, 43o
Signatur: Cent. VI, 43o

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

61

Sücherlichen das man den vil zeit
zeit mit upkeit vnd mit upiger ge
perd das zu get kann an schaden.
Es geschit entweder aufwendig an
den werken oder inwendig an böser
begerung. **D**as vnd das zu vn
keuschet pringet das sem die auge
das man die zu oft aufe würfft auf
die leut von den man mag gefange
werden. **A**lso geschach auch dauidt
das er ein weip zu vil an sach dor
vmb ward er als ser getzoge zu
re von re stion wegen das er den
sünden nicht mocht wider sten vnd
also geschach der konigin die sach.
Josebes son schon zu vil an vns sie
begert zu sünden. **S**and gregorius
spricht wes du nicht salt begeren
des saltu auch nicht vil an sehen.
Unser her sprucht mer **W**er ein